

Einladung

zur Veranstaltungsreihe

„ForscherInnen hautnah“

Im Rahmen des 350-Jahr-Jubiläums bringt die Universität Innsbruck Forscherinnen und Forscher nach Vorarlberg. Die zwölfteilige Vortragsreihe „ForscherInnen hautnah“ startet am 7. März 2019 und wird vom Forschungsinstitut für Textilchemie und Textilphysik, einem in Dornbirn ansässigen Institut der Universität Innsbruck, veranstaltet.



Sinatra, Garbo und moderner Föderalismus – Langfristige und aktuelle Trends in föderalen Systemen

Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Peter Bußjäger, Institut für Öffentliches Recht,
Staats- und Verwaltungslehre, Universität Innsbruck

Zeit: Donnerstag, 21. November 2019, 19:00 Uhr

Ort: SP Schulungsraum VVZ 118, Getzner Textil AG, Bleichestraße 1,
6700 Bludenz

Seit den 1960er Jahren ist international ein markanter Trend, was Dezentralisierung und Föderalisierung betrifft, festzustellen. In nahezu allen entwickelten Staaten wurden zumindest dezentrale Strukturen gestärkt. In den letzten Jahren ist dieser Prozess auch auf viele Staaten des Globalen Südens übergegangen, wobei sich die Erfolge unterschiedlich darstellen. Der Vortrag wird sich mit der Entstehung und Weiterentwicklung föderaler Strukturen befassen, die Unterschiede zwischen Föderalismus und Dezentralisierung aufzeigen und einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand geben. Abschließend soll ein Ausblick über die Herausforderung der Digitalisierung für föderale Systeme gemacht werden.

2.300 Vorarlbergerinnen und Vorarlberger studieren heute in Innsbruck. Nicht zuletzt deswegen gilt die 1669 gegründete Leopold-Franzens-Universität auch als Landesuniversität für Vorarlberg. Darüber hinaus ist sie mit zwei Instituten in Vorarlberg vertreten: dem Forschungsinstitut für Textilchemie und Textilphysik sowie dem Institut für Atemgasanalytik, beide in Dornbirn. Zum 350. Geburtstag präsentiert sich die Universität Innsbruck in Vorarlberg mit der Veranstaltungsreihe „ForscherInnen hautnah“. Professorinnen und Professoren referieren und diskutieren über Forschungsergebnisse mit Vorarlbergbezug.

Die weiteren Termine und Informationen finden Sie unter: bit.ly/forscherinnen-hautnah

Der Eintritt ist frei, um Anmeldung unter textilchemie@uibk.ac.at wird gebeten.